



Bundesamt für Strahlenschutz

Deckblatt

GZ: QM - 9A 65140000 / SE 6.1

Projekt	PSP-Element	Aufgabe	UA	Lfd.Nr.	Rev.	Seite: I
NAAN	NNNNNNNNNN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	65140000	MZ	PF	0011	00	Stand: 01.03.2016

Titel der Unterlage:

JAHRESMELDUNG RADIOAKTIVE ABFÄLLE 2016 GEMÄß §72 SATZ 1 NR. 2A STRLSCHV

Ersteller:

Stempelfeld:

Freigabe durch bergrechtlich verantwortliche Person:

Freigabe durch atomrechtlich verantwortliche Person:

Freigabe PL:

Freigabe zur Anwendung:

Diese Unterlage unterliegt samt Inhalt dem Schutz des Urheberrechts sowie der Pflicht zur vertraulichen Behandlung auch bei Beförderung und Vernichtung und darf vom Empfänger nur auftragsbezogen genutzt, vervielfältigt und Dritten zugänglich gemacht werden. Eine andere Verwendung und Weitergabe bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des BfS.



Bundesamt für Strahlenschutz

Revisionsblatt

Projekt	PSP-Element	Aufgabe	UA	Lfd. Nr.	Rev.	Seite: II
NAAN	NNNNNNNNNN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	65140000	MZ	PF	0011	00	Stand: 01.03.2016

Titel der Unterlage:

JAHRESMELDUNG RADIOAKTIVE ABFÄLLE 2016 GEMÄß §72 SATZ 1 NR. 2A STRLSCHV

Rev.	Rev.-Stand Datum	UVST	Prüfer	Rev. Seite	Kat.*	Erläuterung der Revision
00	01.03.2016	SE 6.1		-	-	Erstellung der Unterlage.

*) Kategorie R = redaktionelle Korrektur
Kategorie V = verdeutlichende Verbesserung
Kategorie S = substantielle Änderung
mindestens bei der Kategorie S müssen Erläuterungen angegeben werden



PT024968



Stand: 01.03.2016

Blatt: 1

DECKBLATT

Projekt	PSP-Element	Thema	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.
NNA	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AA	AA	NNNN	NN
9A	65161000	01STS	LE	BT	0133	00

Kurztitel der Unterlage:
Jahresmeldung radioaktive Abfälle 2016

Ersteller / Unterschrift

Geprüft / Unterschrift:

Titel der Unterlage:

Jahresmeldung radioaktive Abfälle 2016 gemäß § 72 Satz 1 Nr. 2a StrISchV

Freigabevermerk:

Freigabedurchlauf

Fachbereich: **Strahlenschutz**

Stabsstelle Qualitätsmanagement und Dokumentation:

Geschäftsführung Asse-GmbH:

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

REVISIONSBLATT


Projekt	PSP-Element	Thema	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.
NNA	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AA	AA	NNNN	NN
9A	65161000	01STS	LE	BT	0133	/

Kurztitel der Unterlage:
 Jahresmeldung radioaktive Abfälle 2016

Rev	Revisionsstand Datum	Verantwortl. Stelle	revidierte Blätter	Kat. *)	Erläuterung der Revision
00	01.03.2016	TSQ		-	Ersterstellung

*) Kategorie R = redaktionelle Korrektur, Kategorie V = verdeutlichende Verbesserung, Kategorie S = substantielle Änderung. Mindestens bei der Kategorie S müssen Erläuterungen angegeben werden.

Projekt NNA	PSP-Element NNNNNNNNNN	Thema NNAANN	Aufgabe AA	UA AA	Lfd Nr. NNNN	Rev. NN
9A	65161000	01STS	LE	BT	0133	00



Jahresmeldung radioaktive Abfälle 2016	Blatt: 3
--	----------

Inhaltsverzeichnis


Blatt

Deckblatt.....		1
Revisionsblatt		2
Inhaltsverzeichnis		3
1 Einleitung		4
2 Erwarteter Anfall an radioaktiven Abfällen 2016 gemäß §72 Satz 1 Nr. 2a StrlSchV		4

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Erwarteter Anfall an radioaktiven Abfällen 2016		4
--	--	---

Anzahl der Blätter dieses Dokumentes		4
---	--	----------

Projekt NNA	PSP-Element NNNNNNNNN	Thema NNAANN	Aufgabe AA	UA AA	Lfd Nr. NNNN	Rev. NN	
9A	65161000	01STS	LE	BT	0133	00	
Jahresmeldung radioaktive Abfälle 2016							Blatt: 4

1 Einleitung

Gemäß § 72 Abs. 1 Nr. 2a StrlSchV muss eine Abschätzung über den erwarteten Anfall an radioaktiven Abfällen für das nächste Jahr erstmals ab Betriebsbeginn, danach jeweils zum Stichtag erfolgen. Die Angaben sind jeweils zum 31. Dezember fortzuschreiben und bis zum darauf folgenden 31. März der zuständigen Behörde vorzulegen.

2 Erwarteter Anfall an radioaktiven Abfällen 2016 gemäß §72 Satz 1 Nr. 2a StrlSchV

Es werden zum Stichtag 31.12.2016 folgende radioaktive Abfälle auf der Schachtanlage Asse erwartet, die zusätzlich zu den bereits vorhandenen radioaktiven Abfällen anfallen.

Tabelle 1: Erwarteter Anfall an radioaktiven Abfällen 2016

lfd. Nr.	Menge	Verpackung	Abfallart	zu erwartende Menge	Lagerort	Herkunft
1	ca. 4	IBC ¹	Magnesiumreiche Salzlösung	ca. 3200 l (Zulauf: 8,8 l pro Tag)	2. südliche Richtrecke nach Westen	P750043 (L3)
2	ca. 1	Box	Filter	2 Stück	Kammer 7/725	Entlüftungsanlage für die MAW-Kammer
3	ca. 6	Fässer	Bohrklein	ca. 550 kg ²	Kammer 7/725	Faktenerhebung
4	ca. 5	Boxen	Filter	ca. 18 Stück ³	Kammer 7/725	Faktenerhebung
5	ca. 10	Fässer	Restmüll	ca. 200 kg ⁴	Kammer 7/725	Faktenerhebung
6	ca. 10	Kanister	Dekontabwasser	ca. 200 l ⁵	Kammer 7/725	Faktenerhebung
7			Defekte und abgeklungene Prüfpräparate	2 Stück	Präparateschrank	Faktenerhebung

¹ IBC = Transportbehälter (1000 Liter)

² Bohrungen B5 (85,5 m) und BA5 (46 m) der ELK 7/750 für das Jahr 2016 geplant, Bohrklein eines Bohrmeters wiegt 16,5 kg;
Annahme: ein Viertel des anfallenden Bohrkleins kontaminiert

³ bei den beiden Bohrungen fallen insgesamt 50 F9-Filter (entspricht 10 Filterwechsel), 5 Aktivkohlefilter (entspricht einem Filterwechsel), 8 Bohrkleinbunkerfilter (entspricht zwei Filterwechsel), 5 E11-Filter (entspricht einem Filterwechsel) und 5 H13-Filter (entspricht einem Filterwechsel) an
Annahmen: keine temporäre Aufhebung des Strahlenschutzbereiches zwischen den Bohrungen; in Relation zum Bohrklein wird davon ausgegangen, dass ein Viertel der Filter kontaminiert ist

⁴ pro Bohrung fallen ca. 300 kg Restmüll an
Annahme: ein Drittel des Restmülls kontaminiert

⁵ Annahme: pro Bohrung fallen ca. 100 l kontaminiertes Dekontabwasser an